

Unterm Engel

Gemeindebrief der Evangelischen
Neuen Marienkirchengemeinde

April / Mai 2024



„Er ist auferstanden!“



Der auferstandene Jesus über dem Heiligen Grab in der Marienkirche

„Der Herr ist wirklich auferstanden“, heißt es nach der Passionszeit an Ostern. Damit fängt der Glaube an. Aber nicht mit dem Für-wahr-Halten der Auferstehung, sondern mit der Erfahrung der Lebendigkeit Jesu: Gott bleibt in allen Lebenslagen, in Traurigkeit und Freude, im Leid und im Glück, weiter unter uns aktiv – tröstend, ratend, mutmachend, stärkend. Sein guter Geist, der Heilige, bewegt uns, Jesus nachzufolgen, damit wir – wie Er es uns vorgelebt hat – den Mitmenschen nahe sind, ihnen beistehen, ihnen eine andere Denk- und Handlungsweise vorleben. Dazu gehört auch, dass wir – wie Er es getan hat – den Widerspruch der sogenannten Realisten in Kauf nehmen; denn diese lassen sich ihre Ideen von den Gegebenheiten diktie-

ren. Glaube ist aber nicht nur Vertrauen, sondern die Kunst des Unmöglichen.

Wie hat das „Unmögliche“ angefangen? Da war ein Mensch: Er hilft und dient, er ermutigt und er segnet. Er liebt Gott und die Menschen, mit denen er zu tun hat, und bringt so Gott unter die Leute. Aber er geht darin zu weit. Darum kreuzigen sie Jesus von Nazareth. Sie wollen Gott anders haben und die Welt nach ihrem Willen ordnen – von Macht und Geld und Selbstherrlichkeit regiert. Aber sie können die Liebe nicht umbringen. In der Liebe zeigt sich die Allmacht Gottes. Gott macht Jesus lebendig, verbindet Jesus mit dem Heil für die Welt und mit uns. Gott macht Jesus so lebendig, dass sein Leben und seine Botschaft von der Liebe und von Gottes neuer Welt uns anstecken kann, dass wir aus unseren leiderrissenen und toten Strukturen herauskommen können, dass wir dem Leben trauen voller Zuversicht und Fröhlichkeit. Der Herr ist wirklich auferstanden, damit wir Nein sagen zu allem, was Leben bedroht, was den Tod bringt.

Ich wünsche uns, dass wir irgendwo damit anfangen, ... und weitermachen, ... und es so Ostern werden kann.



Ihr

Pfarrer Sven Jallas

Ich bin Angelika Germann. Aufgewachsen in einer Medizinerfamilie mit drei Geschwistern, lebe ich seit der Geburt meiner Tochter vor drei Jahren wieder in meiner Heimatstadt Tübingen. Theologie studiert habe ich zunächst in Heidelberg. Durch eine Orchesterreise inspiriert, habe ich ein halbes Jahr in Kyoto/Japan verbracht, um dort Interreligious Studies of Japan zu studieren und ein Gemeindepraktikum zu absolvieren. Zum Hauptstudium bin ich dann an die HU Berlin gegangen und habe in Tübingen schließlich mein Examen abgelegt. Das Vikariat führte mich nach Sielmingen auf den Filialern, ein mir bis dato auch aus kirchlicher Sicht unbekannter Ort. Meine unständige Zeit habe ich in Bad Wildbad und Sprollenhäuser im Schwarzwald verbracht. Meine erste ständige Pfarrstelle war an der Stadtkirche Ludwigsburg. Musik war immer wichtig in unserer Familie und so mache auch ich seit jeher Musik, ob in Orchestern mit der Bratsche oder singend in zahlreichen Chören. Dabei erlebe ich immer wieder, welche tiefe, emotionale Wirkung Musik entfaltet. Ich bin überzeugt, dass Musik dazu

einladen kann, Menschen zum WORT zu führen. Ich bin Pfarrerin geworden, weil ich Menschen in ihrer Spiritualität begegnen und begleiten möchte. Ein Musikstück, das ich seit meiner Jugend oft selbst musizieren durfte und das mich stark geprägt hat, ist das Requiem von Johannes



Brahms. Es erinnert mich an die Marienkirche mit ihrer erhabenen gotischen Architektur. Dem zentralen Satz liegen drei Verse aus Psalm 84 zugrunde: „Wie lieblich sind deine Wohnungen, Herr Zebaoth! Meine Seele verlangt und sehnt sich nach den Vorhöfen des Herrn; mein Leib und Seele freuen sich in dem lebendigen Gott. Wohl denen, die in deinem Hause wohnen; die loben dich immerdar.“

Ich freue mich darauf, mir die Marienkirche nach und nach zu erschließen. Und ich bin gespannt, sie mir von Ihnen eröffnen zu lassen, damit ich als Stadtkirchenpfarrerin dazu beitragen kann, dass viele Menschen diese Kirche im Herzen der Stadt als spirituellen Raum für sich einnehmen können.

Pfarrerin Angelika German

**Herzliche Einladung zur feierlichen Amtseinssetzung im Gottesdienst am
Freitag, 12. April, 18 Uhr, Marienkirche**

► Von der Vision zur Tat: Die nächste Phase des Orgelprojekts der Marienkirche

Das Orgelprojekt der Neuen Marienkirchengemeinde geht in die nächste Runde. Im vergangenen Dezember wurde der Vertrag mit der Orgelbaufirma Klais unterschrieben. Vielen Dank für die bisherige Unterstützung. Für eine vollständige Realisierung fehlen noch 370.000 Euro. Auch Reutlinger Musiker und Ensembles unterstützen das Orgelprojekt. Wir laden Sie herzlich zu unseren Benefizkonzerten ein.

► Sacred Concert von Duke Ellington



Am 20. April um 19 Uhr laden das Bosch Swing and Dance Orchestra und der Bosch Chor Stuttgart unter der Leitung von Magnus Mehl und Till Drömann zu einem epochalen Konzerterlebnis in die Marienkirche ein. Mit Bigband, großem Chor, Sologesang (Christine Reber, Sopran) und Steeptänzer (Klaus Bleis) verbindet Duke Ellington Swing, Blues, Gospel und Kirchenmusik.

Nummerierte Karten zwischen 25 und 10 Euro erhalten Sie unter: www.nmk-reutlingen.de/orgel, beim GEA Konzertbüro am Burgplatz und an der Abendkasse ab 18.15 Uhr.

► Organistenversteigerung

Der Abend am 1. Mai beginnt um 18.15 Uhr in der Marienkirche mit einem Sektempfang bei Orgelmusik. Organisten aus Reutlingen und Umgebung (u.a. Frank Oidtmann, Kai Dolde, Yuka Suzuki-Winkler und Torsten Wille) stellen im Format einer „Organisten-Versteigerung“ um 19 Uhr jeweils Highlights aus ihren Orgel-Programmen vor. Anschließend können sie für kleine Konzerte und/ oder Orgelführungen z.B. anlässlich von Familienfesten, Geburtstagen oder Firmenjubiläen „ersteigert“ werden. Der Erlös kommt der Erweiterung und Sanierung der großen Orgel der Marienkirche zugute.

Der Eintritt ist frei.

► Junge Sinfonie Reutlingen

junge sinfonie reutlingen



Unter dem Motto „Neue Stimmen für den Engel“ gestaltet die Junge Sinfonie Reutlingen am 11. Mai um 19 Uhr unter der Leitung von Konrad S. Heinz ein Benefizkonzert zugunsten der Modernisierung und Erweiterung der Marienorgel. Auf dem Programm stehen Ludwig van Beethovens Egmont-Overtüre und das Konzert für zwei Flöten und Orchester von Franz Doppler. Die Solisten sind Lena Seitz und Lukas Dorf-müller (Querflöte). Auch die Orgel kommt nicht zu kurz: Torsten Wille spielt gemeinsam mit dem Orchester die berühmte Orgelsinfonie von Camille Saint-Saëns.

Nummerierte Karten: ab 12 Euro (erm. ab 7 Euro) erhalten Sie unter: www.nmk-reutlingen.de/orgel, beim GEA Konzertbüro am Burgplatz und an der Abendkasse ab 18.15 Uhr.

► Das Wohnzimmer hat geöffnet



„Worauf habt ihr Lust? Eine Wand bemalen, Hochbeete bauen, einen Minitauch anlegen, ...?“ – Diese Frage wurde den Konfirmanden und Konfirmandinnen gestellt und der Gewinner ist eine Sitzcke im UG! Und schon war das Wohnzimmer im Alberhaus geboren. Ein Tischkicker und ein Sofa waren schon vorhanden – mit Teppich, Sitzkissen und Stehlampe ging es weiter. Dazu kamen noch eine Dartscheibe und ein Beamerwagen und nun haben wir es sehr gemütlich. Einige Gruppen im Haus nutzen diese neu gestaltete Sitzcke bereits und zusätzlich gibt es nun auch das regelmäßige, „offene Wohnzimmer“ für junge Leute. Immer am letzten Montag im Monat hat unser Wohnzimmer ab 17:00 Uhr geöffnet und man trifft sich, um sich zu unterhalten, Filme zu schauen, Dart zu spielen oder schlicht: Um Zeit miteinander zu verbringen. Kommen darf jeder wie er oder sie mag – die ganze Zeit oder mal nur für eine halbe Stunde. Weitere Pläne sind bereits geschmiedet. Die Anschaffung eines Billardtisches und die bessere Ausstattung der Küche im UG stehen als nächstes an.

„Danke für das coole Angebot! Toll, dass ihr das für uns macht!“ – Anton, Konfirmand

► Zeit für Freu(n)de!



Was früher einmal Jugendfrühstück hieß, hat nun das eigentlich Wesentliche im Namen. Denn es geht darum Zeit miteinander zu verbringen. An mehreren Samstagen im Jahr können junge Leute ab 10:00 Uhr zum gemeinsamen Frühstück ins Jugendbistro des Alberhauses kommen. Anschließend gibt es entweder vorher vereinbartes Programm oder man verbringt den Nachmittag einfach mit den Themen, die die Gäste mitbringen. Infos zu den Terminen über Diakon Florian Kern und den eigens dafür eingerichteten Discordserver.

► Offener Spielesamstag im April verschoben

Schon seit einigen Jahren bieten wir offene Spielesamstage für Kinder ab der Vorschule an. Wir freuen uns, dass das Angebot rege angenommen wird. Leider müssen wir den Apriltermin auf den 13.04. verschieben. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Florian Kern

Die Württembergische Landeskirche hat sich schon seit vielen Jahren zum Ziel gesetzt, dass Kirche ein Schutzort vor sexualisierter Gewalt sein soll. Die Neue Marienkirchengemeinde hat sich dieses Ziel zu eigen gemacht und befindet sich derzeit aktiv im Prozess der Erarbeitung eines Schutzkonzeptes. Dies ist Aufgabe einer jeden Kirchengemeinde. Der Evangelische Kirchenbezirk Reutlingen hat bereits ein Schutzkonzept erarbeitet, das Sie hier



finden. Im Innenteil des Gemeindebriefes können Sie weitere Informationen zum Umgang der Landeskirche und des Kirchenbezirks Reutlingen mit dem Thema „sexualisierte Gewalt“ nachlesen. Sie finden dort auch Hilfe-Telefonnummern für Betroffene.

Damit wir in unserer Kirche verlässlich einen Schutzraum bieten können, ist es notwendig, dass alle einen achtsamen Blick auf die Menschen werfen, mit denen wir zusammenkommen und für die wir verantwortlich sind. Nur dann kann es auffallen, wenn jemand den respektvollen Umgang missachtet, Grenzen verletzt und Vertrauen und Macht missbraucht. Außerdem ist es notwendig, dass wir ein offenes Ohr haben und einen sensiblen Umgang mit allen pflegen, die sich deshalb an uns wenden. Die Standards eines solchen Schutzkonzeptes tragen zu einer entsprechenden Haltung bei.

Die Neue Marienkirchengemeinde möchte ein Ort der respektvollen Begegnung sein, in der sich Kinder, Jugendliche und Erwachsene wohl und sicher fühlen. Wir wollen ein Ort sein, wo Menschen nicht wegschauen, wenn Grenzen überschritten werden. Wir wollen ein Ort sein,

an dem bei Vorfällen unverzüglich interveniert wird. Wir wollen ein Ort sein, an dem Menschen, die sexuell übergriffig sind und andere mit ihrem Handeln verletzen, keinen Platz haben. Wir wollen hinschauen und handeln.

Aus diesem Grund haben alle Pfarrer*innen an Fortbildungen zum Thema „Prävention sexualisierter Gewalt“ teilgenommen. Außerdem wurden alle hauptamtlich Mitarbeitenden der Neuen Marienkirchengemeinde zu diesem Thema geschult. Die Ehrenamtlichen, die sich in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen engagieren und z.B. an Kinderferienwochen, Konfirmandenfreizeiten und anderen Veranstaltungen teilnehmen, beschäftigen sich regelmäßig mit Fragen des verantwortungsvollen Umgangs von Nähe und Distanz. Darüber hinaus müssen sie ein erweitertes Führungszeugnis vorlegen, wenn sie ehrenamtlich mitarbeiten möchten.

Um tatbegünstigende Situationen zu reduzieren und nach Möglichkeit auszuschließen, haben sich im Februar in einer Gesprächsrunde mit 25 Menschen unterschiedlichen Alters und aus den verschiedenen Gruppen und Kreisen der Neuen Marienkirchengemeinde ausgetauscht und darüber gesprochen, wie dies gelingen kann. Es wurde vereinbart, dass die Wahrnehmungen und mögliche und gewünschte Maßnahmen (u. a. Fortbildungen und Schulungen für Interessierte und alle Ehrenamtlichen) bei weiteren Terminen vertieft diskutiert werden und in das Schutzkonzept der Neuen Marienkirchengemeinde einfließen.

Wenn Sie Fragen zu dem Thema haben oder gerne mitarbeiten möchten, wenden Sie sich an Pfarrerin Christiane Braess. Für den Bereich Arbeit mit Kindern und Jugendlichen beantwortet Diakon Florian Kern gerne Ihre Fragen.

*Pfarrerin Christiane Braess,
Pfarrer Sven Gallas*



Wir feiern die Konfirmation unserer 32 Konfirmandinnen und Konfirmanden in zwei Konfirmationsgottesdiensten:

Am **Samstag, 4. Mai** werden um **14 Uhr** konfirmiert: *Johanna Bahn Müller, Fiona Eisen, Clara Frech, Emma-Linea Haid, Charlotte Holder, Sebastian Löffler, Greta Lukaszewitz, Lars Rein, Nina Riech, Philipp Röthlingshöfer, Elias Ruf, Sophie Schirm, Elif Schmid, Mia Schönauer, Anna Walliser, Darlene Wolf.*

Am **Sonntag, 5. Mai** feiern wir um **10 Uhr** die Konfirmation von: *Anton Braess, Emma Döttlinger, Mavie Jentz, Lias Lenwerder, Lotta Manzau, Leon Meli, Yannik Perry, Freya Rohlf, Valentin Sautter, Benjamin Siegrist, Klara Tochtermann, Marlene Tochtermann, Olivia Tzehaye, Sophie Vorndran, Emmy-Lou Weymann, Nele Wild.*

Beide Konfirmationen sowie das gemeinsame **Konfirmanden-Abendmahl am Freitag, 3. Mai** um **18 Uhr** finden in der Marienkirche statt. Wir wünschen allen Konfirmandinnen und Konfirmanden und ihren Familien ein schönes Konfirmationsfest!

► Anmeldung zur Konfirmation 2025

Der **Informations- und Anmeldeabend** für die Konfirmation 2025 findet am **Montag, 13. Mai 2024**, um **19.30 Uhr** im **Matthäus-Alber-Haus** (Lederstraße 81) statt. Dazu sind die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden, die nach den Sommerferien die 8. Klasse besuchen, zusammen mit ihren Eltern bzw. Erziehungsberechtigten herzlich eingeladen. Bitte zum Anmeldeabend eine Kopie der Taufurkunde (bei Nichtgetauften eine Kopie der Geburtsurkunde) mitbringen. Auch nicht getaufte Jungen und Mädchen sind herzlich eingeladen, am Konfirmandenunterricht teilzunehmen. Die Taufe findet dann im Laufe des Konfirmandenjahres statt. Die **Konfirmation 2025** wird am Konfirmationswochenende **Samstag/Sonntag, 24./25. Mai** in der Marienkirche gefeiert. Der **Konfirmandenunterricht** des neuen Jahrgangs in der Neuen Marienkirchengemeinde beginnt nach den Sommerferien am **Mittwoch, 11. September 2024** um **14.30 Uhr** im Matthäus-Alber-Haus (Lederstr. 81).

*Pfarrerin Christiane Braess,
Pfarrer Sven Gallas*

► **Andachten, Gottesdienste**

Orgel + Gedanken zur Marktzeit

Di, Do und Sa 12 Uhr, Marienkirche

Friedensgebet Marienkirche

Fr 17 Uhr (im Advent Do)

Taufgottesdienste in der Marienkirche

11.30 Uhr: 26.5., 14 Uhr: 21.4., 12.5.

Philippus-Gemeinde Tübingen

Luther. Messe, Marienkirche

12 Uhr: 7.4. und 13 Uhr: 5.5.

► **Kinder, Jugend und Familien**

Eltern-Kind-Gruppe (für Kinder ab 1 Jahr)

Di 10 Uhr, Matthäus-Alber-Haus

Info: Jenny Masiello, Tel. 0174 / 78 00 412

Erzählgottesdienst für Kinder und Eltern

So 10.30 Uhr, MAH (nicht in den Schulferien)

Wohnzimmer für junge Leute

Letzter Montag im Monat ab 17 Uhr, MAH

Kontakt: Florian Kern, Tel. 0171 / 9993009

Offene Spieltage für Kinder

Sa, 13.4., 10-13 Uhr, MAH

Leitung: F. Schreck, Tel. 07121 / 7066339

► **Gesprächsgruppen**

Hauskreise

Kontakt: Gisela Kocher, Tel. 07121 / 360 16 77

Bibelkreis im Burgholz (FES)

Do 18.30 Uhr: 18.4. und 16.05.

Kontakt: Friedrich Länge, Tel. 07121 / 49 08 85

Frauenkreis

Mo 18 Uhr, Matthäus-Alber-Haus

22.4., „Ich heirate einen Missionar“

23.5., „Ausflug“

Ökumenischer Frauenkreis

Do 9 Uhr, Augustin-Bea-Haus

11.04., „Gedichteplausch“

25.04., Andacht in der St. Wolfgangskirche

16.05., Botan. Spaziergang am Pfullinger Berg

Kontakt: S. Werner-Heid, Mail:

sabine.w@heid-rt.de

► **Chöre im Alberhaus**

Kantorei der Marienkirche

Di 19.30 Uhr, Leitung: Torsten Wille

Eltern-Kind-Chor

Do 17 Uhr, Leitung: Michaela Frind

Kinderchor

Mi 17 Uhr, Leitung: Michaela Frind

Junges Ensemble

Do 18 Uhr, Leitung: Michaela Frind

Gospelchor

Do 20 Uhr, Leitung: Michaela Frind

(In den Ferien keine regelmäßigen Chorproben)

► **Sonstige Angebote**

Öffnungszeiten der Marienkirche

Sa 10-12.30 Uhr, So 8-12 Uhr

Di-Fr 10-17.30 Uhr

Kirchenführung (Marienkirche)

jeweils 2. Sonntag im Monat, 15 Uhr

Bücherkiste (MGH)

Di 14.30 - 17 Uhr, Mi 14.30 - 18 Uhr

Kirchengemeinderat (MAH)

Mi, 10.04. und 15.05., 20 Uhr

► **Veranstaltungsorte**

► MAH: Matthäus-Alber-Haus, Lederstr. 81

► Marienkirche: Wilhelmstr./Weibermarkt

► FES: Freie Evang. Schule, Königstraße

► MGH: Mehrgenerationenhaus, Mitternachtstr. 211

► Augustin-Bea-Haus: St. Wolfgang-Str. 10

► **Besuchsdienst in der Neuen Marienkirchengemeinde**

Wussten Sie, dass es wieder ein kleines Besuchsdienst-Team in der Neuen Marienkirchengemeinde gibt? Manche aus dem Team besuchen ältere Menschen zum Geburtstag, andere lesen regelmäßig die Zeitung vor oder kommen „einfach so“ zum Reden vorbei. Bei den Geburtstagen z. B. treffen die Mitarbeitenden des Besuchsdienstes nicht immer das „Geburts- tagskind“ an. In diesem Fall wird der Geburtstagsgruß eingeworfen oder zu einem späteren Zeitpunkt vorbeigebracht. Wenn dann doch jemand öffnet, ist die Freude meistens groß: „Schön, dass jemand von der Gemeinde bei mir reinschaut!“ Die Gespräche finden manchmal „unter der Tür“ statt, manchmal ergibt sich ein längeres Gespräch in der „guten Stube“. Ein Besuch bedeutet immer: ich werde nicht vergessen! Da nimmt sich jemand Zeit für mich. Für die älteren Menschen in der Neuen Marienkirchengemeinde, die zum Teil nicht mehr zum Gottesdienst oder an einem Gruppenangebot teilnehmen können, sind diese Besuche ein Zeichen von Zugehörigkeit. Deshalb freut sich das Besuchsdienst-Team über neue Gesichter – denn es gibt viel mehr Menschen, die sich über einen solchen Besuch freuen würde: entweder einmal im Jahr oder auch regelmäßig und in kürzeren Zeitabständen.

Sie bestimmen selbst, wieviel Zeit Sie einbringen können. Bei Interesse melden Sie sich einfach im Gemeindebüro, bei Frau Masiello, Tel. 312460 oder bei Pfarrerin Christiane Braess, Tel. 16 88 484.

Helga Neuhaus

► **Weltladen im Konfi-Unterricht**



„Echt?“ Die Konfirmandinnen und Konfirmanden staunten nicht schlecht, als sie erfuhren, dass eine Jeans in ihrem Leben ungefähr 60.000 km zurücklegt. Vom Bauwollanbau, über das Weben, Nähen, die Produktion der Knöpfe und Nieten bis zum Ausmisten, wenn wir die Jeans nicht mehr tragen... Auch Pfarrerin Christiane Braess und Pfarrer Sven Gallas waren überrascht, als sie hörten, dass alle Arbeiter und Arbeiterinnen, die an der Herstellung beteiligt sind (Pflücker, Weber, Näherinnen etc.), zusammen von einer Jeans nur 1% des Verkaufspreises verdienen. Etwas betreten schaute sich die Konfi-Gruppe an, denn fast alle aus der Gruppe trugen Jeans. Woher bekam die Konfigruppe diese Information? Zwei ehrenamtliche Mitarbeiterinnen des Reutlinger Weltladens besuchten im Januar den Konfiunterricht. Sie zeigten nicht nur, welche Probleme es bei der Produktion einer Jeans gibt, sondern erklärten auch, was der Faire Handel anders macht und wie wir durch unser Konsum- und Kaufverhalten gerechte Arbeitsbedingungen unterstützen können. Bei der anschließenden Führung durch den Weltladen sahen die Jugendlichen, wie viele unterschiedliche Produkte dort angeboten werden. Und nicht wenige stellten fest: fair gehandelte Schokolade oder Gummibärchen schmecken sehr lecker.

Christiane Braess

▶ 29.3.: Stunde der Kirchenmusik am Karfreitag „Bild + Musik: Stationen der Passion“

Torsten Wille verbindet zum Karfreitagsgedenken in der Marienkirche um 19.30 Uhr Werke der bildenden Kunst aus verschiedenen Epochen mit Improvisationen an der großen Orgel. Ergänzt wird das Programm mit Werken und Choralbearbeitungen von J. S. Bach und Johannes Brahms.

▶ 29.3.: Kreuzweg für Kinder und Erwachsene

Am Karfreitag um 17 Uhr laden Pfarrerin Christiane Braess und Pfarrer Sven Gallas zusammen mit einem Team zu einem kindgerechten etwa einstündigen Passionsspaziergang für Kinder (ab 5 Jahren) und ihren Eltern oder Großeltern ein. Mehrere Stationen erinnern an die besonderen Ereignisse, die damals in Jerusalem geschehen sind. Der Weg startet im Matthäus-Alber-Haus, führt zum Echaz-Ufer und endet in der Marienkirche.

▶ Konzert mit Flötenmusik

Am Sonntag, den 21.4. wird in der Marienkirche um 17 Uhr wieder Flötenmusik erklingen. Unter der Leitung von Katja Riedel bringen verschiedene kleine Ensembles Musik von Susato, Fontana, Händel, Bach und anderen zu Gehör. Einen musikalischen Hochgenuss versprechen die Beiträge von Josephine Luik und Hannah Blind, die sie für den diesjährigen Jugend musiziert Wettbewerb einstudiert haben. Dabei werden sie von Eberhard Becker an der Truhnenorgel

begleitet. Die Musizierenden im Alter von acht bis achtzig freuen sich auf viele Gäste. Der Eintritt ist frei.

Katja Riedel

▶ 28.4.: Kantatengottesdienst am Sonntag Kantate

Im Gottesdienst am Sonntag der Kirchenmusik um 10 Uhr, den Dekan Keinath als Liturg und Prediger gestaltet, erklingt ein fröhliches und festliches Werk: Mozarts Messe in C, die „Spatzenmesse“ (KV 220), mit Solisten, Kantorei und Collegium Musicum der Marienkirche unter der Leitung von Torsten Wille.

▶ Konzert mit Jay Alexander

Am 28.04. um 19.00 Uhr findet in der Marienkirche zugunsten des Fördervereins „Sonnenstrahlen e. V.“ ein Benefizkonzert mit Jay Alexander statt. Einzelheiten und Kartenvorverkauf gibt es unter:

www.sonnenstrahlen-online.de

▶ Hausabendmahl

Gerade älteren Menschen fällt es oftmals schwer, den Gottesdienst am Sonntag zu besuchen und am Abendmahl teilzunehmen. Aus diesem Grund möchten wir auf die Möglichkeit des Hausabendmahls hinweisen. Falls Sie Interesse an einer Abendmahlsfeier zu Hause haben, melden Sie sich bitte bei Pfarrerin Christiane Braess (Tel. 16 88 484) oder Pfarrer Sven Gallas (Tel. 42 08 62).

Gemeindebüro

Lederstraße 81, 72764 Reutlingen
Öffnungszeiten
Mo - Fr 9-12 Uhr und Do 14-16 Uhr
Sigrid Masiello, Tel. 07121 / 3124-60
E-Mail: Gemeindebuero.Reutlingen.
Marienkirche@elkw.de
Bjoern Viering, Tel 07121 / 3124-61
E-Mail: bjoern.viering@elk-wue.de

Pfarramt Marienkirche I

Dekan Marcus Keinath
Lederstr. 81, 72764 Reutlingen
Tel. 07121 / 3124-40, Fax: 3124-49
E-Mail: Dekanatamt.Reutlingen@elkw.de

Pfarrerin beim Dekan

Pfarrerin Daniela Reich, Tel. 3124-43
E-Mail: Dekanatamt.Reutlingen.
Referentin@elkw.de

Pfarramt Marienkirche III (Geschäftsführung)

Pfarrer Sven Gallas
Aispachstr. 44, 72764 Reutlingen
Tel. 07121 / 420862, Fax: 420863
E-Mail: Pfarramt.Reutlingen.
Marienkirche-3@elkw.de

Pfarramt Marienkirche IV

Pfarrerin Christiane Braess
Brenzstraße 15, 72766 Reutlingen
Tel. 07121 / 1688484
E-Mail: Pfarramt.Reutlingen.
Marienkirche-4@elkw.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderats

Katja Otter
Aulberstraße 20, 72764 Reutlingen
Tel. 07121/ 43 778
E-Mail: Katja.Otter@gmx.de

Diakon

Florian Kern, Gemeindediakon und Sozialpädagoge
Tel.: 07121 / 3124-74
E-Mail: florian.kern@esjw.de

Stadtkirchenpfarramt

Pfarrerin Angelika Germann
Email: Angelika.Germann@elkw.de

Kirchenmusik

Bezirkskantor Torsten Wille
Lederstraße 81, 72764 Reutlingen
Tel. 0170 / 5404102
E-Mail: Torsten.Wille@elkw.de

Kantorin Michaela Frind

Tel. 07121 / 492795
E-Mail: michaela.frind@gmail.com

Kantoratsassistentz: Katharina Großmann

Tel. 07121 / 3124-65
kantorat.rt@elkw.de

Kindergarten

Kinderhaus Beethovenstraße
Beethovenstraße 8, 72766 Reutlingen
Tel. 07121 / 17672
Leiterin: Sonja Kist
E-Mail: Kita.reutlingen.beethovenstrasse@elkw.de

Mesner Marienkirche

Götz Wellhäuser-Frank
Mob. 0151 / 70859731
E-Mail: goetz-reutlingen@t-online.de

Hausmeister Matthäus-Alber-Haus

Michael Grün
Tel. 07121 / 3124-64
E-Mail: michael.gruen@elk-wue.de

Impressum

Der Gemeindebrief wird herausgegeben von der
Evangelischen Neuen Marienkirchengemeinde
Reutlingen

Redaktion

Christiane Braess (verantwortlich), Cornelia Dörr,
Sven Gallas, Achim Großmann, Johanna von Sieg
Redaktions- und Anzeigenschluss für die
April / Mai Ausgabe: 14.02.2024
Juni / Juli Ausgabe: 29.04.2024
Fotos: lizenzfrei/privat
Gestaltung: Aruna Gallas
Auflage: 3500
Internet: www.nmk-reutlingen.de

Spendenkonto:

Evangelische Kirchenpflege Reutlingen
IBAN DE65 6405 0000 0000 0048 48
Kennwort: Neue Marienkirchengemeinde

